

Die Wimmerlifte: 1973 bis 2013

Wir in Hart-Purgstall haben seit 40 Jahren einen Schilift. Josef Wimmer hatte in seinen jungen Jahren diese Idee und realisierte den Traum vom eigenen Schilift. Mit viel Fleiß und großer Mühe geht er mit Hilfe seiner Familie ans Werk. Zuerst wurde ein Pendellift, aus der näheren Umgebung gekauft, aufgebaut und eine Jausenstation errichtet.



Somit war für Spaß und Gaudi gesorgt. Von Mosttee



und Verhackertbrot schwärmen die Gäste von damals noch heute. Auch nicht zu vergessen: das beliebte Hackstocknageln.

Mittlerweile lernen schon die Enkelkinder der Gäste aus den 70er-Jahren das Skifahren. Seit 40 Jahren startet Sepp Wimmer Jahr für Jahr seine Wimmerlifte. Heute wie damals sind die Wimmerlifte ein Familienbetrieb. An der Liftkassa/Infostelle ist Gattin Roswitha die Chefin. Auch die Jugend hilft in den Ferien tatkräftig an den Liftstationen mit. Inzwischen wurde natürlich auch modernisiert - heute hat man mit 2 Schlepliften, 5 Schneekanonen, und einem berührungslosen Chipkarten-Zugangssystem einen gut optimierten Betrieb. Zur Freude aller Kleinen finden jede Saison zahlreiche Schikurse und Privatstunden statt, bei denen sie das Schifahren und Snowboarden so richtig professionell lernen. Viele Schulen kommen mit Bussen, um den Turnunterricht in Sport, Spaß und Natur zu genießen.



Ja, 40 Jahre Wimmerlifte heißt auch 40 Winter Technik-Check, 40 Winter Wetter- bängen, 40 Winter Kinderlachen, 40 Winter vergessene Sachen, 40 Winter die Freude machen und noch 40 Winter die kommen mögen.